

Frau Valeria Rampone  
Gemeinderatspräsidentin  
Büro Ratssekretär  
8600 Dübendorf

Dübendorf, 20. August 2007

## Interpellation

### Unterhalt der städtischen Naturschutzobjekte

Im Glattaler vom 17.08.07 konnte gelesen werden, dass sich das Biotop im Sonnenberg in schlechtem Zustand befindet. Fachleute beklagen, dass auch der Zustand weiterer Naturschutzgebiete der Stadt nicht der Beste ist und Handlungsbedarf besteht.

Die Qualität der städtischen Naturschutzobjekte leidet und dies in erster Linie offenbar in Folge Geldmangels, wie der, im Auftrage der Stadt für den Unterhalt verantwortliche Ökologe der Stiftung SWO, Thomas Winter, erklärt.

**Diese Feststellung steht im Gegensatz zu den Aussagen im Geschäftsbericht 2006 des Stadtrates, in denen von erfolgreichen Unterhaltsarbeiten berichtet wird! (Pt. 7, Planung)**

Im Jahr 2000 hat der Stadtrat (SR) im Zuge von Sparmassnahmen das Budget für den Unterhalt der Naturschutzgebiete drastisch gekürzt. Nur noch ein Teil des früheren Betrages steht zur Verfügung, dies obwohl der SWO mit Arbeitslosen, Strafgefangenen, Zivildienstleistenden usw., die anfallenden Arbeiten äusserst günstig erledigen kann. (Eine aus gesellschaftlicher Sicht, im Sinne der Integration wertvolle Arbeitsleistung!)

Für Fachleute ist klar, dass sich die Naturschutzobjekte – teilweise mit Steuergeldern gebaut - mit den vorhandenen Mitteln nicht erhalten oder gar weiter entwickeln lassen, obwohl gerade dies, gemäss Landschaftsentwicklungskonzept (LEK), das Ziel der Stadt ist!

Von der Instandhaltung solcher Ökosysteme in unseren Naherholungsgebieten profitieren nicht nur Tiere und Pflanzen sondern schlussendlich auch die Bevölkerung und die Wirtschaft. Dübendorf soll ein attraktiver Wirtschaftsstandort sein aber auch eine wohnliche Stadtgemeinde mit guter Lebensqualität.

Für die Erneuerung, Weiterentwicklung und den Unterhalt von bestehenden Naturschutzgebieten und neuen Ökosystemen muss das notwendige Geld zur Verfügung gestellt werden.

#### Fragen an den Stadtrat:

1. Ist dem SR der gegenwärtige Zustand von städtischen Naturschutzgebieten bekannt? Wie, in welchen zeitlichen Abständen und von wem wird er darüber informiert?
2. Wie gross ist der Gesamtbetrag gem. Budget 2007 für Unterhaltsarbeiten von Naturschutzobjekten. Ist dieser Betrag für die anfallenden Unterhaltsarbeiten nach Ansicht des SR genügend?
3. Wie hoch ist gegenwärtig der Pro-Kopf-Betrag, den die Stadt für den Unterhalt von Naturschutz- und Naherholungsgebieten aufgewendet?
4. Ist er gewillt die vorhandenen Schutzgebiete zu erhalten und weiter zu entwickeln und die dafür notwendigen finanziellen Mittel einzusetzen, d. h. auch eine Erhöhung dieser Mittel in Betracht zu ziehen?
5. Der Kanton hat das Landschaftsentwicklungskonzept (LEK) und das darin enthaltene ökologische Vernetzungsprojekt für Dübendorf genehmigt. Wie hoch wird voraussichtlich der für die Umsetzung notwendige Budgetbetrag im 2008 sein?

Kurt Berliat, Gemeinderat CVP